

Name: _____
Bew.nr.: _____

Formular B: Fachliche Qualifikation auf Basis des Erststudiums Einordnung und Erläuterung der fachlichen Einschlägigkeit von belegten Lehrveranstaltungen

Hinweise zum Ausfüllen:

Eine Lehrveranstaltung kann in allen Bereichen eingetragen werden, für die sie inhaltlich relevant ist, also auch mehrfach mit jeweils spezifischer inhaltlicher Beschreibung aufgeführt werden.

Bitte führen Sie die Lehrveranstaltungen in der **Reihenfolge** auf, die **im Transcript of Records** verzeichnet ist. Passen Sie Anzahl der Zeilen und Felder sowie ggf. die Formatierung der Tabelleninhalte Ihren eigenen Anforderungen an.

Es werden auch Lehrveranstaltungen anerkannt, die im Rahmen eines anderen Studiengangs oder freiwillig außerhalb des Erststudiums belegt wurden (ggf. angeben, wo der Nachweis zu finden ist).

Das Formular kann auch von Hand ausgefüllt werden, dann bitte Blockschrift verwenden. Ein Zusatzblatt mit weiteren Zeilen sowie ein Ausfüllbeispiel finden Sie am Ende des Formulars.

A Kommunikations- und Medienwissenschaft

Bitte tragen Sie in die nachfolgende Tabelle alle im Bereich Kommunikations- und Medienwissenschaft belegten Lehrveranstaltungen ein, insbesondere mit Inhalten zu Strukturen, Funktionen und Konsequenzen öffentlicher Kommunikationsprozesse.

(Beispiele für Inhalte: Massenkommunikation, Mediensystem und Medienpolitik, Kommunikatorforschung, Medieninhalte, Medienwirkung, Medienrezeption und Mediennutzung)

	Name/Art der Veranstaltung/Name des (Teil-)Moduls, ggf. Modulnummer	Anzahl der CP/LP
	Kurzbeschreibung der Inhalte (Stichpunkte, z. B. auf Basis des kommentierten Vorlesungsverzeichnisses, ggf. Beispiele der Inhalte)	
1.	Name	CP
	Inhalt	
2.	Name	CP
	Inhalt	
3.	Name	CP
	Inhalt	
4.	Name	CP
	Inhalt	
5.	Name	CP
	Inhalt	

Name: _____

	Inhalt
--	--------

B Sozialwissenschaftliche Methodik, Statistik und Datenanalyse

Bitte tragen Sie in die nachfolgende Tabelle alle Lehrveranstaltungen ein, die methodologische Grundlagen empirischer Sozialforschung, Erhebungsmethoden/Forschungsdesigns, Statistik und Datenanalyse zum Gegenstand hatten. Es können auch extracurriculare Kurse erfasst werden, bitte kenntlich machen und Nachweis beilegen, wenn der Kurs nicht im Transcript verzeichnet ist. (Beispiele für Inhalte: Befragung, Inhaltsanalyse, Experiment, qualitative Verfahren, Verfahren der Markt- und Mediaforschung, Operationalisieren und Messen, Deskriptiv- und Inferenzstatistik, Datenanalyseprogramme wie SPSS)

	Name/Art der Veranstaltung/Name des (Teil-)Moduls, ggf. Modulnummer	Anzahl der CP/LP
	Kurzbeschreibung der Inhalte (Stichpunkte, z. B. auf Basis des kommentierten Vorlesungsverzeichnisses, ggf. Beispiele der Inhalte)	
1.	Name	CP
	Inhalt	
2.	Name	CP
	Inhalt	
3.	Name	CP
	Inhalt	
4.	Name	CP
	Inhalt	
5.	Name	CP
	Inhalt	
6.	Name	CP
	Inhalt	
7.	Name	CP
	Inhalt	
8.	Name	CP
	Inhalt	
9.	Name	CP
	Inhalt	

Name: _____

	Inhalt
--	--------

C Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen und Medienrecht

Bitte tragen Sie in die nachfolgende Tabelle alle Lehrveranstaltungen der Bereiche Wirtschaftswissenschaften und Medienrecht ein.

(Beispiele: Medienökonomik, Medienökonomie, Medienmanagement, Medienrecht, BWL, VWL, Marketing, Rechnungswesen)

	Name/Art der Veranstaltung/Name des (Teil-)Moduls, ggf. Modulnummer	Anzahl der CP/LP
	Kurzbeschreibung der Inhalte (Stichpunkte, z. B. auf Basis des kommentierten Vorlesungsverzeichnisses, ggf. Beispiele der Inhalte)	
1.	Name	CP
	Inhalt	
2.	Name	CP
	Inhalt	
3.	Name	CP
	Inhalt	
4.	Name	CP
	Inhalt	
5.	Name	CP
	Inhalt	
6.	Name	CP
	Inhalt	
7.	Name	CP
	Inhalt	
8.	Name	CP
	Inhalt	
9.	Name	CP
	Inhalt	

Name: _____

	Inhalt
--	--------

Name: _____

D Anwendungsorientierung im Studium

Bitte tragen Sie in die nachfolgende Liste Lehrveranstaltungen ein, bei denen es sich (zum Teil) um ein Projekt handelte, entweder **medienpraktische Projekte** (z. B. Erstellung von Filmen, Hörspielen, Zeitungen, Webseiten, Apps, Entwicklung von PR-Strategien und Kommunikationsmaßnahmen) oder **Forschungsprojekte** (Thema und Methode/Verfahren angeben, z. B. quantitative Online-Befragung zur Rezeption politischer Inhalte über Social Networks und Auswertung mit SPSS). Lehrveranstaltungen, in deren Rahmen eine empirische Studie zumindest in Teilen (z. B. nur Erstellung des Instruments oder nur Auswertung) durchgeführt wurde, gehören auch dazu. Falls zu Ihrem Studium ein **Pflichtpraktikum** gehörte, tragen Sie bitte nur die angerechnete Zahl der Creditpoints und Dauer in Wochen ein.

Name/Art der Veranstaltung/Name des (Teil-)Moduls, ggf. Modulnummer		Anzahl der CP/LP
Kurzbeschreibung der Inhalte (Stichpunkte, z. B. auf Basis des kommentierten Vorlesungsverzeichnisses, ggf. Beispiele der Inhalte)		
1.	Name	CP
	Inhalt	
2.	Name	CP
	Inhalt	
3.	Name	CP
	Inhalt	
4.	Name	CP
	Inhalt	
5.	Name	CP
	Inhalt	
6.	Name	CP
	Inhalt	
7.	Name	CP
	Inhalt	
8.	Name	CP
	Inhalt	
9.	Name	CP
	Inhalt	

Name: Alfons Zimmermann
 Bew.nr.: 12345

**Anlage A: Fachliche Qualifikation auf Basis des Erststudiums
 Einordnung und Erläuterung der fachlichen Einschlägigkeit von belegten
 Lehrveranstaltungen**

A Kommunikations- und Medienwissenschaft

1.	Grundlagen der Kommunikation (Vorlesung) Modul: Einführung in die Kommunikationswissenschaft, Modulnr. 1001	3
	Kommunikationswissenschaftliche Theorien und Modelle, z. B. Stimulus Response Modell, Maletzkes Feldschema der Massenkommunikation, mediensoziologische und medienpsychologische Ansätze, Geschichte der Kommunikationswissenschaft	
2.	Kindermedien – Medienkinder (Forschungsseminar) (mehrfach genannt) Modul: Vertiefung: Zielgruppen, Modulnr. 8013	6
	Mediennutzung von und Medienwirkung bei Kindern, wahrnehmungspsychologische medienpädagogische Grundlagen (methodische Besonderheiten bei der Forschung mit Kindern, Befragungsstudie zur Nutzung von Kinderserien)	

B Sozialwissenschaftliche Methodik, Statistik und Datenanalyse

1.	Statistik (Vorlesung + Übung) Modul: Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen, Modulnr. 14426	3
	Univariate und bivariate Verteilungen, Korrelationsmaße, Wahrscheinlichkeitsrechnung, Signifikanztestlogik, Parameterschätzung	
2.	Quantitative Methoden der Kommunikationswissenschaft (Vorlesung) Modul: Einführung in die Kommunikationswissenschaft, Modulnr. 1005	5
	Befragung (Ablauf, Formulierung von Fragen und Antworten, Fragebogendramaturgie), Inhaltsanalyse (Operationalisierung, Kategorienschema, Erhebung, Reliabilitätstests, Gütekriterien), Stichproben, Mediaforschung	
3.	Kindermedien – Medienkinder (Forschungsseminar) (mehrfach genannt) Modul: Vertiefung: Zielgruppen, Modulnr. 8013	6
	Methodische Besonderheiten bei der Forschung mit Kindern, Vertiefung Befragungsstudien, Konzeption von Fragebögen, Datenanalyse mit SPSS (Verteilungen, Korrelationen, einfache Regression, t-Tests), Interpretation	
4.	Datenanalyse mit SPSS (extracurricularer Kurs, siehe Zertifikat)	3 (2 Tage)
	Einführung in das Programm, Erstellung von Tabellen und Grafiken, univariate und bivariate Verteilungen, multivariate Verfahren (Faktoranalyse, Varianzanalyse)	

C Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen und Medienrecht

1.	Grundlagen der BWL (Vorlesung) Modul: Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen, Modulnr. 14426	3
	Allgemeine BWL (Unternehmensführung, Produktion, Absatz, Investition und Finanzierung, Rechnungswesen)	
2.	Medienökonomie (Vorlesung) Modul: Einführung in die Kommunikationswissenschaft, Modulnr. 1008	5
	Betriebswirtschaftliche Besonderheiten von Medienunternehmen (Kostenstrukturen, Finanzierung, Organisation, Marketing, Controlling, Produktion), Märkte, Institutionen, Medien als ökonomische Güter (Verbundproduktion, externe Effekte, öffentliche/private Güter)	

D Anwendungsorientierung im Studium

1.	Pflichtpraktikum Modul: Anwendung, Modulnr. 18300	12 CP 14 Wochen
	(s. Lebenslauf)	
2.	Kindermedien – Medienkinder (Forschungsseminar) (mehrfach genannt) Modul: Vertiefung: Zielgruppen, Modulnr. 8013	6
	Befragungsstudie zur Nutzung von Kinderserien, Konzeption des Fragebogens, Stichprobenziehung, Rekrutierung, Durchführung einer Face-to-Face-Befragung von 10- bis 13-Jährigen, Datenbereinigung, Datenauswertung	